

Übungen zur Sprachlehre des achten Schuljahres.

Zugleich dritte Jahresaufgabe nach dem durch die Instruktion für das sechste, siebte und achte Schuljahr festgesetzten Turnus.

Erster Teil.

Der einfache Satz.

Die Übungen der ersten Jahresaufgabe Nr. 1—106 werden auch hier vorgenommen in der Art, daß ein Schuljahr dieselben zum erstenmal durchmacht, während die beiden anderen Jahreskurse dieselben wiederholen.

Zweiter Teil.

Wortbildungslehre.

I. Die verschiedenen Arten der Wortbildung.

107. Drang, Sang, schief, Flug, Schloß, Schwur, schlank, zahm, Rache, Grube, Zucht, Pflicht, Lüge, Pfarrei, Tracht, Stachel, Handel, Löwin, Sänger, Hoffnung, Wäldchen, Fräulein, Schönheit, Herrschaft, Reichtum, flügge, golden, schüchtern, locker, baumicht, durstig, haltbar, zaghaft, lieblich, sprengen, führen, schwärzen, steigern, halbieren. (Wortbildung durch Ableitung = Stammbildung.)

108. Gesicht, Gewalt, Undank, Urwald, Mißwachs, getreu, unrecht, uralte, erzdumm, gedenken, gefallen, besprechen, beweisen, erheben, entlaufen, verachten, vertreiben, zerbrechen, zerstören. (Wortbildung durch Vorsilben.)

109. Dachstuhl, Jungfrau, steinalt, Abendlied, Königssohn, grüngelb, Tanzbär, Heimweg, Lesebuch, Mitbruder, Zunahme, ehrwürdig, hartherzig, Selbstsucht, preisgeben, vollbringen, hergeben, zurückkommen, umkleiden, ausgeben, vortragen, unterjochen. (Wortbildung durch Zusammensetzung.)

110. Stellel aus nachstehenden Wörtern diejenigen zusammen, die durch Ableitung, diejenigen, welche durch Vorsilbbildung und diejenigen, welche durch Zusammensetzung entstanden sind: Schüler, Miß, Zeug, Hirtin, Fischlein, Gläschen, Schwamm, Lage, Mißgunst, Wädhlein, Bündel, Kottanne, Steigung, Nählschule, Schicksal, Gemüt, Christentum, Unmut, Ewigkeit, Urwald, Lehrling, Echlinge, Wurf, Bildnis, Wahrheit, blutrot, unrein, fleißig, glücklich, eiskalt, dankbar, wachsam, krankhaft, räuchern, lächeln, hochachten, endigen, lobsingen, bekleiden, abschreiben,